|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 8 (Prima nova, L. 40-44, Lektüre)** |
| **UV I: Germania – Latein als europäische Sprache** (ca. 35 Ustd. / L.40-44)  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  *Übergeordnete Kompetenzerwartungen*   * didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen * didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren   *Konkretisierte Kompetenzerwartungen*   * Texte unter der Berücksichtigung der Textstruktur erschließen * bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbstständig auswählen   **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * **Antike Welt** Staat und Politik: Herrschaftsanspruch und Expansion nach Germanien Die Wiederbelebung des Imperium Romanum unter Karl dem Großen – eine erste Renaissance des Lateinischen als universelle Sprache der Wissenschaft im Mittelalter * **Textgestaltung** Textsorte: Historische Quellen; erzählende und dialogische Texte   **Sprachsystem** Wortarten: Gerundium, Gerundivum  Grundfunktionen und Morpheme: Partizip Futur Aktiv  Partizipien als satzwertige Konstruktion (PC)  Konjunktivische Hauptsätze  Verwendung des Gerundiums  attributives und prädikatives Gerundivum  **Hinweise:**  Text- und bildgestützte Präsentation, Analyse und Reflexion zum Thema ‚Rassismus‘ in Antike und Gegenwart (Barbaren; Black lives matter o.ä.); Kopisten: ‚copy and paste‘ und die Implikationen für den Wert einer Publikation und den wissenschaftlichen Diskurs in früheren Zeiten als Kontrapunkt zur Gegenwart  Textgrundlage: Adaptierte Texte aus Tacitus (Germania, Historiae), Karl der Große (Karoli epistola de litteris colendis) |
| **UV II: Auf der Suche nach neuen Welten – Entdeckerliteratur** (ca. 20 Ustd. / Amerigo Vespucci o.ä.)  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  *Übergeordnete Kompetenzerwartungen*   * leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen * historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren   *Konkretisierte Kompetenzerwartungen*   * Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht übersetzen * Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren   **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * **Antike Welt** Staat und Politik: Herrschaftsanspruch und Expansion Perspektive: Umgang mit Fremden * **Sprachsystem** Ausgewählte Substantive der e- und u-Deklination   **Hinweise:**  Textauswahl: Auszüge aus Amerigo Vespuccis Reisebericht zur Entdeckung der Neuen Welt  Auf dem Weg zur Globalisierung – Entdeckerkultur in der frühen Neuzeit und Heute |
| **UV III: Mensch und Gesellschaft im Spiegel der Fabel** (ca. 30 Ustd. / Phaedrus)  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  *Übergeordnete Kompetenzerwartungen*   * leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und bsps. wirkungsgerecht übersetzen und interpretieren * Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen) differenziert erläutern und beurteilen   *Konkretisierte Kompetenzerwartungen*   * Spannungen und Konflikte innerhalb der römischen Gesellschaft im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern * bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax auswählen   **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * **Antike Welt** Gesellschaft: Stände, Soziale Spannungen Perspektive: Werte und Normen * **Textgestaltung** Textsorte: Fabel Sprachliche und stilistische Gestaltung: Alliteration, Chiasmus, Hyperbaton u.a. * **Sprachsystem** Ausgewählte Deponentien Komparation   **Hinweise:**  Textauswahl aus:   * *Mensch und Gesellschaft: I 2 Ranae regem petierunt, II 7 Muli duo et vectores* * *Macht und Recht: I 1 Lupus et agnus, I 5 Vacca et capella, ovis et leo* * *Menschliche Eigenheiten: I 12 Cervus ad fontem, I 13 Vulpes et corvus, I 24 Rana rupta et bos, IV 3 Vulpes et uva*   Erstellen eines digitalen Produktes zu einer Fabel, z.B. in Form einer wirkungsgerechten oder adressatengerechten Übersetzung als Screencast, Podcast o.ä. |
| **UV IV: Der Roman der Antike – Apuleius‘ märchenhafte Liebesgeschichte** (ca. 35 Ustd. / Amor und Psyche)  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  *Übergeordnete Kompetenzerwartungen*   * leichtere und mittelschwere, adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und bspw. wirkungsgerecht übersetzen und interpretieren * Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen) differenziert erläutern und beurteilen   *Konkretisierte Kompetenzerwartungen*   * Spannungen und Konflikte in Beziehungen und Rollenbildern im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern und beurteilen * bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax auswählen * Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren   **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * **Antike Welt** Gesellschaft: Individualentwicklung im Spannungsfeld von Religion, Rollenbildern und  -erwartungen, Soziale Spannungen Perspektive: Werte und Normen * **Textgestaltung** Textsorte: Roman, *sermo Graeciana* Sprachliche und stilistische Gestaltung: Alliteration, Chiasmus, Hendiadyoin, Hyperbaton, Parallelismus u.a.   **Sprachsystem** Wiederholung ausgewählter Kasusfunktionen des Genitivs und Ablativs  Partizipien als satzwertige Konstruktion (PC)  Gerundium, Gerundivum  **Hinweise:**  Textauswahl aus: Apuleius *Amor und Psyche IV/V/VI*  Die Rezeption von Apuleius im Vergleich der Textgrundlage mit Märchen, z.B. der Gebrüder Grimm;  Erstellen eines digitalen Produktes zu bestimmten Situationen der Protagonisten, z.B. in Form einer wirkungsgerechten oder adressatengerechten Übersetzung oder gegenwartsbezogenen Interpretation als Screencast, Podcast, Collage o.ä. |
| **UV V: Machtanspruch und Rechtfertigung – Cäsar** (ca. 35 Ustd. / Bellum Gallicum)  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  *Übergeordnete Kompetenzerwartungen*   * leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen * ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen * mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen   *Konkretisierte Kompetenzerwartungen*   * den römischen Herrschaftsanspruch im Sinne der historischen Kommunikation erläutern und beurteilen * Nachwirkungen und Einflüsse römischer Geschichte und Kultur in Europa und in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen * syntaktische Strukturen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge visualisieren   **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * **Antike Welt** Staat und Politik: Herrschaftsanspruch und Expansion Literatur: Zentrale Autoren und Werke Perspektiven: Umgang mit Fremden, Macht und Recht * **Textgestaltung** Textstruktur: Leserlenkung, Erzählperspektive Textsorte: Bericht   **Sprachsystem** Ablativus absolutus  Gerundium, Gerundivum  **Hinweise:**  Textauswahl: *Proöm; Auswahl aus dem Helvetierkrieg, z.B. I 1, I 7, I 12; Auszüge aus dem Gallier- und Germanenexkurs (BG IV)*  Einführung bzw. Wiederholung grammatischer Phänomene am Text  Text- und bildgestützte Analyse und Interpretation mit besonderer Berücksichtigung von Propaganda und Influencing, z.B. in sozialen Medien, in Antike und Gegenwart |